

Statistischer Bericht

E IV - vj 2 / 15

Energiewirtschaft in Thüringen 2. Vierteljahr 2015

Bestell-Nr. 05 401

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Indizes, Energie,

Handwerk, Umwelt

Telefon: 03681 354-247

Herausgegeben im September 2015

Heft-Nr.: 173/15

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------	---

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2015	6
---	---

Grafiken

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2015 jeweils am 30. Juni	7
2. Durchschnittliches Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014 und 2015	7
3. Nettostromerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2014 und 2015	8
4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2014 und 2015	8

Tabellen

1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten	9
2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2015	11
4. Geleistete Arbeitsstunden je tätige Person, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2015	11
5. Stromerzeugung im 2. Vierteljahr 2015	12
6. Stromerzeugung im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten	13
7. Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2015	14
8. Veränderung der Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	15

9. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten	16
10. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 2. Vierteljahr 2015	16
11. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen im 2. Vierteljahr 2015	17
12. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten	17
13. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen seit Jahresbeginn 2015	18
14. Veränderung der Elektrizitätsversorgung in Thüringen seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	18
15. Wärmeerzeugung im 2. Vierteljahr 2015	19
16. Wärmeerzeugung im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten	19
17. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2015	20
18. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	20
19. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten	21
20. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 2. Vierteljahr 2015	21
21. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungsunternehmen im Juni 2015	22
22. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energieversorgungs- unternehmen vom 1. Januar bis 31. Juni 2015	22

Vorbemerkungen

Die Unternehmen und Betriebe der Energieversorgung Thüringens liefern in verschiedenen Erhebungen statistische Angaben entsprechend den Bestimmungen der Bundesstatistik.

Folgende Bundesstatistiken bilden die Datengrundlage für den vorliegenden Bericht:

- Monatsbericht bei Betrieben in der Energie- und Wasserversorgung
- Monatsbericht über die Elektrizitätsversorgung der Netzbetreiber
- Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung

Der Monatsbericht bei Betrieben in der Energie- und Wasserversorgung, in dem tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte erfragt werden, bezieht sich auf Thüringer Betriebe unabhängig vom Sitz des Unternehmens.

Die Statistik über die Elektrizitätsversorgung spiegelt die Tätigkeiten der Netzbetreiber wider. Im Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung wird die Energieerzeugung in den Thüringer Kraftwerken für die allgemeine Versorgung dargestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung bei den Betrieben der Energieversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), sowie für die Erhebungen bei den Energieversorgungsunternehmen und -betrieben ist das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2730) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Definitionen

Tätige Personen

sind alle Personen, die am Ende des Berichtsmonats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Geleistete Arbeitsstunden

sind alle tatsächlich geleisteten Stunden aller tätigen Personen (einschl. Leiharbeitnehmer). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind die geleisteten Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Nicht einzubeziehen sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Bruttoentgelte

sind die Summe der Bruttobezüge der Arbeiter, Angestellten einschließlich Auszubildenden ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen wie Nachtarbeitszulagen, Urlaubslohn und Gewinnbeteiligungen sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. Nicht einbezogen werden u. a. Kurzarbeitergeld sowie Vorruhestandsbezüge.

Elektrizitätsversorgung

umfasst unabhängig von Rechtsformen und Eigentumsverhältnissen alle Unternehmen und Betriebe, die elektrische Energie erzeugen und/oder beziehen und hiermit Dritte versorgen. Darunter fällt nicht die Stromerzeugung in Kraftwerken der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes und der Deutschen Bahn AG.

Energieträger

sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann, zum Beispiel Steinkohle, Braunkohle, Gas, Erdöl, Kernbrennstoff und die potenzielle Energie Wasserkraft. Unter Primärenergieträgern (auch Rohenergieträger) versteht man die von der Natur in ihrer ursprünglichen Form dargebotenen Energieträger.

Brutto-Stromerzeugung

ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit. Diese ergibt sich als Produkt aus Leistung und Zeit. Zur Erläuterung zwei Beispiele: Ein 150-MW-Kraftwerk erzeugt bei voller Leistung während eines zehnstündigen Betriebes 1500 MWh; eine Glühlampe von 100 Watt (0,1 kW) verbraucht während eines zehnstündigen Betriebes 1 kWh.

Netto-Stromerzeugung

ist die um den Kraftwerkseigenverbrauch verminderte Bruttostromerzeugung.

Kraftwerks-Eigenverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen verbraucht wird. Der Eigenverbrauch der Maschinentransformatoren und die Energieverluste rechnen zum Kraftwerks-Eigenverbrauch, der Betriebsverbrauch nicht.

Stromeinspeisung

ist die Elektrizitätsabgabe von Stromerzeugungsanlagen außerhalb der allgemeinen Versorgung - vor allem von Stromerzeugungsanlagen mit regenerativem Energieträgereinsatz und Industriekraftwerken von Betrieben und Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes - an das allgemeine Versorgungsnetz.

Pumpstromverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in einem Pumpspeicher-Wasserkraftwerk (PSW) zur Förderung des Speicherwassers aus dem Unterbecken in das Oberbecken verbraucht wird, einschließlich des Eigenverbrauchs beim Pumpbetrieb.

Leistung

ist die elektrische Arbeit in der Zeiteinheit, gemessen als Momentanwert oder ersatzweise als Mittelwert über eine kurze Zeitspanne, z.B. über 15 Minuten. Man unterscheidet Brutto- und Nettoleistung. Bruttoleistung ist die an den Generatorklemmen gemessene Leistung, während Nettoleistung (auch nutzbare Leistung) die um die elektrische Eigenbedarfsleistung verminderte Bruttoleistung darstellt, die ein Kraftwerk an das Netz abgibt.

Engpassleistung

ist die durch den leistungsschwächsten Anlageteil begrenzte höchste ausfahrbare Dauerleistung eines Kraftwerkes (meist angegeben in MW), die unter durchschnittlichen Bedingungen für Kühlwasser, Brennstoff usw. erzeugt werden kann. Zeitweilig nicht einsatzfähige, z. B. in Reparatur oder Überholung befindlicher Anlagen, mindern die Engpassleistung nicht.

Netto-Wärmeerzeugung

ist die in einem Heizkraftwerk/Heizwerk an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge, gemessen ab Werk. Verluste und Eigenverbrauch bei der Wärmeerzeugung sind in der Netto-Wärmeerzeugung nicht enthalten, sondern Bestandteil der Brutto-Wärmeerzeugung.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
kJ	Kilojoule (10^3 J oder 1 000 J)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J, 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J, 1 000 TJ)
MW	Megawatt (1 000 000 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (1 000 000 kWh)
EVU	Energieversorgungsunternehmen
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung
ET	Energieträger

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2015

Beschäftigungslage

In der Energieversorgung kam es im Vergleich zum Vorjahr zu einem Anstieg der Zahl der tätigen Personen. Am 30. Juni 2015 wurden gegenüber dem gleichen Stichtag im Vorjahr 73 Personen bzw. 1,7 Prozent mehr Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung eingesetzt.

Ende Juni 2015 waren insgesamt 4 314 Personen in der Energieversorgung tätig. Die Elektrizitätsversorgung war dabei mit 3 861 (89,5 Prozent) der am stärksten besetzte Bereich in der Energieversorgung. In den Bereichen Gas- und Wärmeversorgung waren Ende Juni 2015 noch 154 bzw. 299 Personen beschäftigt.

Im 2. Vierteljahr 2015 wurden in den Betrieben der Energieversorgung im Schnitt 370 Stunden je Beschäftigten geleistet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum arbeiteten die Beschäftigten damit annähernd die gleiche Anzahl von Arbeitsstunden (- 0,1 Prozent).

Das durchschnittliche monatliche Bruttoentgelt je tätiger Person stieg im 2. Vierteljahr 2015 gegenüber dem 2. Vierteljahr 2014 um 1,3 Prozent auf 3 932 EUR. Der Gesamtaufwand für Bruttoentgelte erhöhte sich im Energiesektor im gleichen Zeitraum um 2,3 Prozent.

Stromversorgung

Auf Grund der Liberalisierung des Strommarktes ist es den Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht mehr möglich, monatlich ihre Strombilanz hinsichtlich der Bezüge und Lieferungen aufzustellen. Deshalb kann in dieser Veröffentlichung nicht der gesamte Thüringer Strombedarf dargestellt werden. Somit reduzieren sich die Aussagen zum Stromaufkommen und zur Stromverwendung auf die Stromerzeugung in Thüringen selbst.

Im 2. Vierteljahr 2015 wurden in den Thüringer Kraftwerken der allgemeinen Versorgung 838 GWh Strom (netto) erzeugt. Das sind 16,2 Prozent mehr als im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 2014. Etwa ein Viertel (232 GWh bzw. 27,7 Prozent) des erzeugten Nettostromes wurde aus Erdgas produziert. Von Laufwasserkraftwerken und anderen Anlagen mit Einsatz erneuerbarer Energien wurden 146 GWh Strom bzw. 17,4 Prozent der Gesamtmenge erzeugt.

Wärmeversorgung

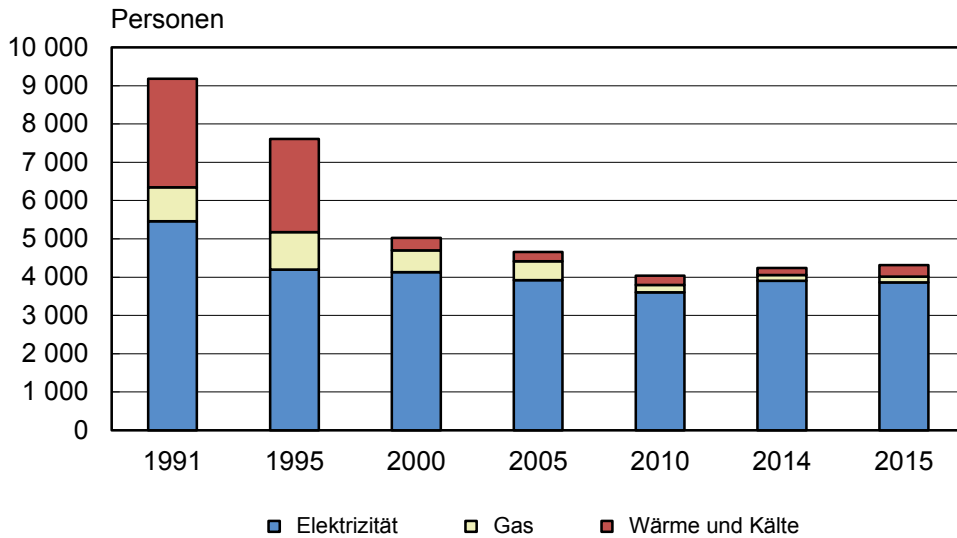
Im 2. Vierteljahr 2015 erzeugten die Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung in Thüringen 601 GWh Wärme, das sind 14,2 Prozent mehr Wärme als im 2. Vierteljahr 2014. 92,1 Prozent der Wärmemenge wurde in Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erzeugt.

Bilanz der Elektrizitätsversorgung

Insgesamt wurden im 2. Vierteljahr 2015 in Thüringen 3 759 MWh Strom im Inland bezogen. Gegenüber dem 2. Vierteljahr 2014 kam es zu einem Rückgang des Bezuges um 2,4 Prozent. Darunter wurden 1 172 MWh aus erneuerbaren Energien bezogen. Das entspricht einem Anteil von 31,2 Prozent des gesamten Inlandbezuges.

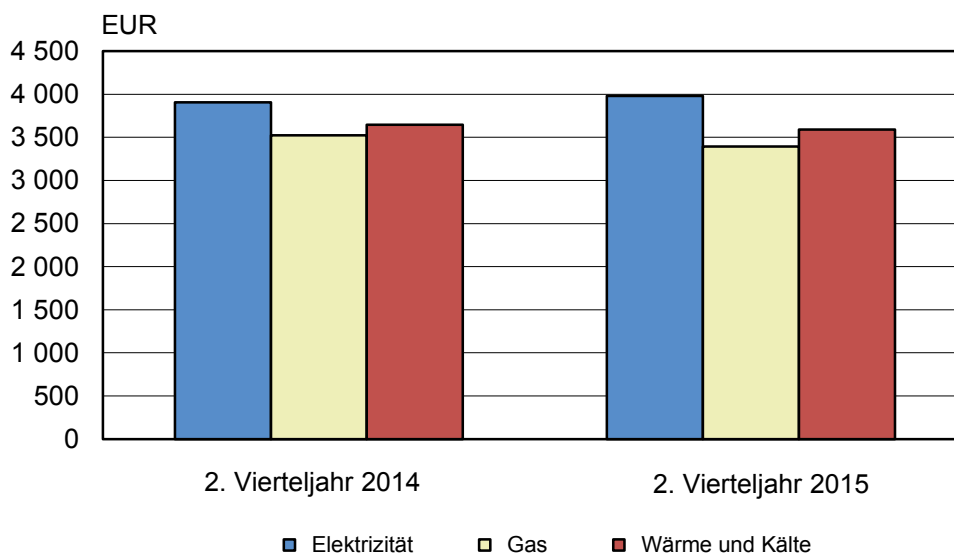
An alle Marktteilnehmer im Inland wurden 3 638 MWh im 2. Vierteljahr 2015 abgegeben. Die Letztverbraucher wurden mit 2 339 MWh Strom aus dem Inland versorgt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist die Stromabgabe an Letztverbraucher um 1,2 Prozent gestiegen.

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2015 jeweils am 30. Juni



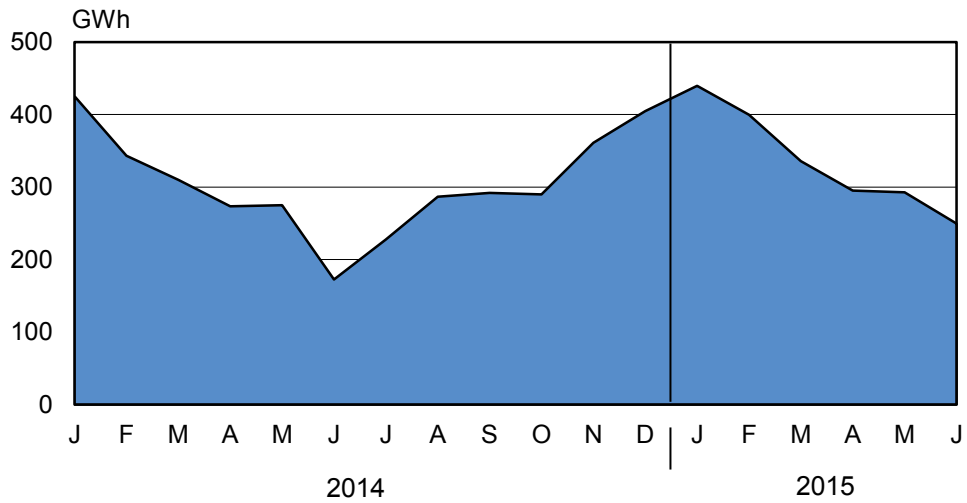
Thüringer Landesamt für Statistik

2. Durchschnittliches Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014 und 2015



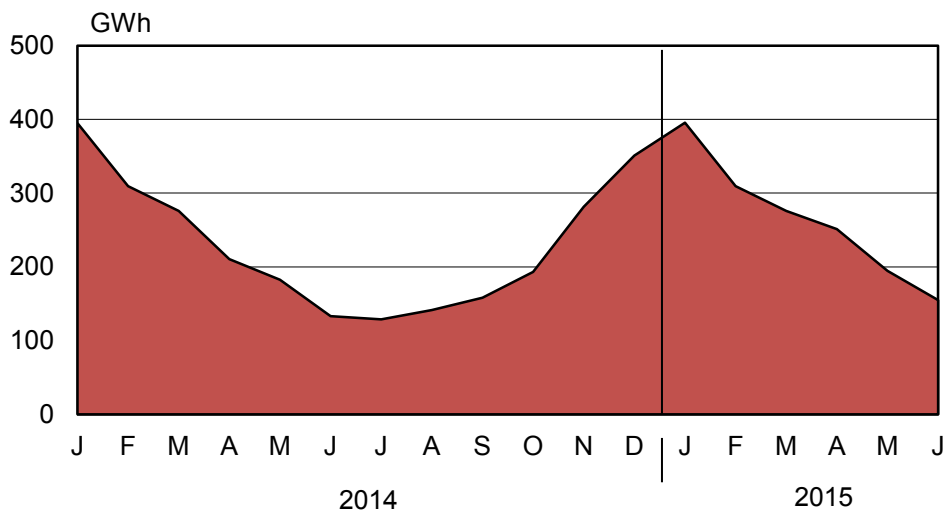
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Nettostromerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2014 und 2015



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2014 und 2015



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung
im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten**

Versorgungsart	Betriebe	Veränderung zum		Tätige Personen	Veränderung zum	
		Vormonat	Vorjahresmonat		Vormonat	Vorjahresmonat
		%			%	

April 2015

Elektrizität	62	-	3,3	3 865	1,0	- 2,3
Gas	3	-	-	153	- 0,6	3,4
Wärme und Kälte	17	-	6,3	299	-	62,5
Insgesamt	82	-	3,8	4 317	0,9	0,7

Mai 2015

Elektrizität	62	-	3,3	3 857	- 0,2	- 2,4
Gas	3	-	-	153	-	2,0
Wärme und Kälte	17	-	6,3	298	- 0,3	61,1
Insgesamt	82	-	3,8	4 308	- 0,2	0,5

Juni 2015

Elektrizität	62	-	3,3	3 861	0,1	- 1,2
Gas	3	-	-	154	0,7	2,7
Wärme und Kälte	17	-	13,3	299	0,3	61,6
Insgesamt	82	-	5,1	4 314	0,1	1,7

2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je Arbeitsstunde
	insgesamt	je Arbeitstag		Vormonat	Vorjahresmonat	
	Stunden		EUR	%		EUR

April 2015

Elektrizität	125	6,3	3 969	13,9	5,9	31,72
Gas	123	6,1	3 196	0,0	- 5,1	25,99
Wärme und Kälte	145	7,2	3 304	1,2	- 3,4	22,83
Insgesamt	126	6,3	3 895	12,6	4,7	30,82

Mai 2015

Elektrizität	113	6,3	4 242	6,9	- 4,8	37,67
Gas	106	5,9	3 604	12,7	4,6	33,95
Wärme und Kälte	137	7,6	3 432	3,9	- 6,0	25,11
Insgesamt	114	6,3	4 164	6,9	- 5,1	36,51

Juni 2015

Elektrizität	129	5,9	3 727	- 12,1	6,4	28,92
Gas	128	5,8	3 379	- 6,2	- 9,9	26,41
Wärme und Kälte	145	6,6	4 030	17,4	4,2	27,74
Insgesamt	130	5,9	3 736	- 10,3	5,9	28,74

3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2015

Versorgungsart	Geleistete Arbeitsstunden	Veränderung zum		Bruttoentgelt	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2015	2. Vierteljahr 2014		1. Vierteljahr 2015	2. Vierteljahr 2014
	1000 Std.	%		Mill. EUR	%	
Elektrizität	1 415,5	- 3,8	- 2,5	46,1	15,9	- 0,1
Gas	54,8	- 5,5	2,5	1,6	5,9	- 1,1
Wärme und Kälte	127,4	- 3,2	62,0	3,2	10,2	59,2
Insgesamt	1 597,7	- 3,8	0,8	50,9	15,4	2,3

4. Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2015

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2015	2. Vierteljahr 2014		1. Vierteljahr 2015	2. Vierteljahr 2014
	Stunden	%		EUR	%	
Elektrizität	367	- 4,7	- 0,6	11 938	14,8	1,9
Gas	357	- 5,1	- 0,2	10 179	6,3	- 3,7
Wärme und Kälte	427	- 3,2	0,1	10 767	10,2	- 1,6
Insgesamt	370	- 4,6	- 0,1	11 795	14,4	1,3

5. Stromerzeugung im 2. Vierteljahr 2015

Merkmal	2. Vierteljahr 2015	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2015	2. Vierteljahr 2014
	MWh	%	
Brutto-Erzeugung	863 986	- 28,6	16,0
davon aus			
Wasser	480 404	- 12,7	18,5
Laufwasser ¹⁾	27 018	- 41,7	94,9
Pumpspeicher	453 386	- 10,0	15,8
anderen erneuerbaren Energieträgern	131 786	- 4,7	42,2
Wärme	.	- 53,4	0,7
Heizöl	.	- 95,1	- 71,3
Erdgas	237 486	- 53,4	0,7
Abfall	.	16,0	32,9
Netto-Erzeugung	837 507	- 28,7	16,2
davon aus			
Wasser	469 912	- 12,2	18,0
Laufwasser ¹⁾	23 558	- 41,6	94,2
Pumpspeicher	446 354	- 9,8	15,6
anderen erneuerbaren Energieträgern	122 389	- 4,8	45,4
Wärme	.	- 53,6	1,5
Heizöl	.	- 95,1	- 71,4
Erdgas	231 752	- 53,6	1,5
Abfall	.	18,3	34,5

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

6. Stromerzeugung im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten

Merkmal	April	Mai	Juni
	MWh		
Brutto-Erzeugung	304 849	302 398	256 740
davon aus			
Wasser	159 803	170 775	149 826
Laufwasser ¹⁾	13 321	7 771	5 926
Pumpspeicher	146 482	163 004	143 900
anderen erneuerbaren Energieträgern	44 462	48 906	38 417
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	97 173	77 236	63 078
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	295 150	292 731	249 626
davon aus			
Wasser	155 384	167 216	147 312
Laufwasser ¹⁾	11 638	6 738	5 182
Pumpspeicher	143 746	160 478	142 130
anderen erneuerbaren Energieträgern	41 299	45 236	35 854
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	95 190	75 164	61 397
Abfall	.	.	.

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

7. Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2015

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	MWh		
Brutto-Erzeugung	1 515 223	1 817 621	2 074 361
davon aus			
Wasser	709 834	880 609	1 030 435
Laufwasser ¹⁾	59 683	67 454	73 380
Pumpspeicher	650 151	813 155	957 055
anderen erneuerbaren Energieträgern	182 764	231 670	270 088
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	606 552	683 788	746 865
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	1 470 404	1 763 134	2 012 761
davon aus			
Wasser	690 836	858 052	1 005 364
Laufwasser ¹⁾	51 981	58 719	63 901
Pumpspeicher	638 855	799 333	941 463
anderen erneuerbaren Energieträgern	169 817	215 053	250 907
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	594 781	669 946	731 343
Abfall	.	.	.

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

**8. Veränderung der Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2015
gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr**

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	%		
Brutto-Erzeugung	8,8	8,4	11,8
davon aus			
Wasser	7,7	6,9	12,2
Laufwasser ¹⁾	122,6	111,7	105,4
Pumpspeicher	2,8	2,6	8,5
anderen erneuerbaren Energieträgern	32,0	35,1	35,6
Wärme	5,0	3,3	4,6
Heizöl	- 35,2	- 35,3	- 40,2
Erdgas	5,1	3,4	4,6
Abfälle	- 6,5	14,8	13,3
Netto-Erzeugung	8,8	8,4	11,9
davon aus			
Wasser	6,7	6,1	11,6
Laufwasser ¹⁾	125,2	115,0	106,4
Pumpspeicher	2,3	2,3	8,2
anderen erneuerbaren Energieträgern	34,7	37,8	38,3
Wärme	5,7	4,0	5,3
Heizöl	- 33,7	- 33,9	- 39,1
Erdgas	5,7	4,0	5,3
Abfälle	- 5,5	15,9	14,3

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

**9. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Strom- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

April 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	49	91 392	- 30,4	- 1,0	53
Erneuerbare Energien	27	25 429	- 9,7	80,2	13
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	75	120 098	- 26,9	9,0	66

Mai 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	71 293	- 22,0	- 8,7	52
Erneuerbare Energien	27	28 379	11,6	116,5	12
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	76	104 786	- 12,7	13,0	65

Juni 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	47	57 705	- 19,1	25,1	52
Erneuerbare Energien	27	26 172	- 7,8	65,2	12
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	74	88 940	- 15,1	33,3	65

**10. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 2. Vierteljahr 2015**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Strom- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 2. Vierteljahr 2014 ¹⁾
			1. Vierteljahr 2015	2. Vierteljahr 2014	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	47	220 391	- 54,2	1,8	52
Erneuerbare Energien	27	79 980	- 0,9	85,7	12
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	74	313 824	- 45,3	16,4	65

1) im letzten Monat des Vierteljahres

11. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen im 2. Vierteljahr 2015

Merkmal	2. Vierteljahr 2015	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2015	2. Vierteljahr 2014
	MWh	%	
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	3 758 653	- 12,3	- 2,4
darunter aus erneuerbaren Energien	1 172 483	4,6	17,4
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	3 758 653	- 12,3	- 2,4
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	3 637 933	- 12,1	- 2,5
darunter an Letztverbraucher	2 339 305	- 11,1	1,2
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	576 043	- 10,9	13,7
Abgabe insgesamt	3 637 933	- 12,1	- 2,5
Netzverluste	120 721	- 19,3	1,8

12. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten

Merkmal	April	Mai	Juni
	MWh		
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	1 305 815	1 267 195	1 185 643
darunter aus erneuerbaren Energien	364 957	429 662	377 864
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	1 305 815	1 267 195	1 185 643
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	1 264 798	1 227 196	1 145 939
darunter an Letztverbraucher	805 147	783 459	750 699
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	185 552	215 900	174 591
Abgabe insgesamt	1 264 798	1 227 196	1 145 939
Netzverluste	41 018	39 999	39 704

13. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen seit Jahresbeginn 2015

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	MWh		
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	5 591 942	6 859 137	8 044 780
darunter aus erneuerbaren Energien	1 485 976	1 915 637	2 293 502
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	5 591 942	6 859 137	8 044 780
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	5 401 264	6 628 460	7 774 399
darunter an Letztverbraucher	3 435 414	4 218 873	4 969 572
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	832 240	1 048 140	1 222 731
Abgabe insgesamt	5 401 264	6 628 460	7 774 399
Netzverluste	190 679	230 677	270 381

14. Veränderung der Elektrizitätsversorgung in Thüringen seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	%		
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	- 0,4	- 0,4	- 0,8
darunter aus erneuerbaren Energien	13,0	17,1	15,5
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	- 0,4	- 0,4	- 0,8
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	- 0,4	- 0,4	- 0,9
darunter an Letztverbraucher	2,2	2,6	2,2
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	1,8	2,0	7,1
Abgabe insgesamt	- 0,4	- 0,4	- 0,9
Netzverluste	1,3	0,9	0,9

15. Wärmeerzeugung im 2. Vierteljahr 2015

Merkmal	2. Vierteljahr 2015	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2015	2. Vierteljahr 2014
	MWh	%	
Netto-Erzeugung	600 852	- 44,8	14,2
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	113 307	- 29,7	49,0
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	474 733	- 47,3	8,0
Abfall	.	.	.

16. Wärmeerzeugung im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten

Merkmal	April	Mai	Juni
	MWh		
Netto-Erzeugung	251 224	194 649	154 978
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	42 904	38 291	32 111
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	203 637	152 042	119 054
Abfall	.	.	.

17. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2015

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	MWh		
Netto-Erzeugung	1 339 355	1 534 004	1 688 982
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	204 158	242 449	274 561
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1 104 413	1 256 455	1 375 509
Abfall	.	.	.

18. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	%		
Netto-Erzeugung	12,5	11,7	12,1
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	65,9	65,0	65,8
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	10,2	8,6	8,8
Abfall	.	.	.

**19. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 2. Vierteljahr 2015 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

April 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	49	181 762	- 22,6	9,4	53
Erneuerbare Energien	27	38 557	- 16,3	49,5	13
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	75	224 696	- 21,9	14,4	66

Mai 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	142 997	- 21,3	- 2,2	52
Erneuerbare Energien	27	35 675	- 7,5	54,3	12
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	76	182 799	- 18,6	6,8	65

Juni 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	47	113 522	- 20,6	12,2	52
Erneuerbare Energien	27	28 705	- 19,5	69,0	12
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	74	145 932	- 20,2	19,9	65

**20. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 2. Vierteljahr 2015**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 2. Vierteljahr 2014 ¹⁾
			1. Vierteljahr 2015	2. Vierteljahr 2014	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl
Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	47	438 282	- 43,1	6,0	52
Erneuerbare Energien	27	102 937	- 28,4	56,2	12
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	74	553 427	- 41,0	13,1	65

1) im letzten Monat des Vierteljahres

21. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungsunternehmen im Juni 2015

Kraftwerksart	Engpassleistung ¹⁾		
	brutto	netto	thermisch
	MW		
Insgesamt	2 422,2	2 393,0	1 523,4
davon			
Wasserkraft	1 833,9	1 822,3	-
Wärmeleistung	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	490,1	479,2	1 226,7
sonstige Wärmeleistung	79,7	76,3	249,2
Abfall	.	.	.

1) Stichtag 3. Mittwoch im Monat

22. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energieversorgungsunternehmen vom 1. Januar bis 30. Juni 2015

Energieträger	Brennstoffverbrauch	
	1000 GJ	t ¹⁾ bzw. 1000 m ³ ²⁾
Insgesamt	13 311,1	.
davon		
Heizöl	14,8	346,8
Erdgas	9 272,0	260 468,2
sonstige Energieträger	4 024,2	.

1) für Heizöl

2) für Erdgas

